



## Eintragung der Zuordnung der Solaranlage zur Veräußerungsform des Mieterstromzuschlags nach § 23b Abs. 2 EEG

Hiermit trage ich,

Nachname (oder Firma)	Vorname	Geburtsdatum
Straße und Hausnummer	Postleitzahl	Ort
E-Mail (zur Kontaktaufnahme)		
Telefonnummer	Faxnummer	

**ein, dass die von mir betriebene Solaranlage\***

ASO-Nummer aus dem PV-Meldeportal		
Straße, Hausnummer, Adresszusatz	Postleitzahl	Ort
Landkreis	Bundesland	
Inbetriebnahmedatum („xx.xx.xxxx“)	installierte Leistung (max. 100 kWpeak)	

**am \_\_\_\_ . \_\_\_\_ . \_\_\_\_\_ erstmals der Veräußerungsform des Mieterstromzuschlags zugeordnet wurde.\*\***

Datum	Unterschrift
-------	--------------

\* Die Eintragung der Solaranlage muss je Wohngebäude erfolgen (je Hausnummer ein Meldeformular). Alle Solaranlagen auf, an oder in einem Gebäude müssen zusammengefasst werden (spezielle Zusammenfassungsverordnung „insgesamt“ für die Mieterstromförderung nach § 21 Abs.3 S.1 EEG).

\*\* Die Eintragung kann erst nach der Zuordnung der Anlage zur Veräußerungsform des Mieterstromzuschlags vorgenommen werden. Die Zuordnung ist gemäß §§ 21b und 21c EEG gegenüber dem Netzbetreiber vorzunehmen.

Das ausgefüllte Formular kann gescannt und per E-Mail an [kontakt-solaranlagen@bnetza.de](mailto:kontakt-solaranlagen@bnetza.de) gesendet werden. Alternativ ist ein postalischer Versand an folgende Adresse möglich: Bundesnetzagentur, DLZ 60, Karthäuserstraße 7 – 9, 34117 Kassel.